

Pressemeldung: Deutsche fahren lieber allein zur Arbeit - Fahrgemeinschaften für Autofahrer keine Alternative

Jeden Tag Kollegen oder Bekannte im eigenen Auto mit zur Arbeit nehmen? Das ist lediglich für sechs Prozent aller Pkw-Fahrer Alltag. 94 Prozent der Deutschen nutzen keine Fahrgemeinschaften für den täglichen Arbeitsweg. Das ergab eine repräsentative Umfrage der GfK-Gruppe im Auftrag des Kfz-Direktversicherers DA Direkt zum Thema Fahrgemeinschaften.

29. November 2012 – **Jeden Tag Kollegen oder Bekannte im eigenen Auto mit zur Arbeit nehmen? Das ist lediglich für sechs Prozent aller Pkw-Fahrer Alltag. 94 Prozent der Deutschen nutzen keine Fahrgemeinschaften für den täglichen Arbeitsweg. Das ergab eine repräsentative Umfrage der GfK-Gruppe im Auftrag des Kfz-Direktversicherers DA Direkt zum Thema Fahrgemeinschaften.**

Morgens auf dem Weg zur Arbeit schon mit anderen reden? Das kommt für die meisten Deutschen offenbar nicht in Frage, denn: Jeder Sechste ist ein Morgenmuffel und braucht auf dem Weg zur Arbeit seine Ruhe. 17 Prozent der Deutschen fahren grundsätzlich lieber alleine Auto und weitere 24 Prozent stört die Abhängigkeit von Anderen. Für die sechs Prozent der Deutschen, die täglich Kollegen mit zur Arbeit nehmen, spielen vor allem die finanziellen Ersparnisse eine Rolle. Der Umwelt zuliebe teilen hingegen nur knapp zwei Prozent der Befragten ihr Auto mit anderen.

Zuverlässigkeit und gleiche Arbeitszeiten der Mitfahrer sind wichtig

Selbst hohe Benzinpreise scheinen Autofahrer nicht zu einer Fahrgemeinschaft bewegen zu können: Für weniger als sechs Prozent der Befragten wären steigende Spritkosten ein ausschlaggebender Grund, sich einer Fahrgemeinschaft anzuschließen. „Das hat uns verwundert. Zumal Autofahrer in der Vergangenheit häufig über zu hohe Treibstoffkosten geklagt hatten“, kommentiert Norbert Wulff, Vorstand des Kfz-Direktversicherers DA Direkt. Wer sich jedoch in Zukunft eine tägliche Fahrgemeinschaft vorstellen kann, der hat klare Vorstellungen: Für 44 Prozent der Autofahrer ist dies nur bei gleichen Arbeitszeiten vorstellbar. Knapp ein Drittel der Befragten gab an, dass die Mitfahrer absolut zuverlässig sein müssten.

Gute Nachricht für die Zukunft

Grundsätzlich lässt sich erkennen, dass die Akzeptanz bei jüngeren Autofahrern deutlich höher ist: Immerhin knapp jeder Zehnte unter 40 Jahren ist bereits Teil einer Fahrgemeinschaft. In dieser Altersgruppe ist auch die Sensibilität, dadurch etwas Gutes für die Umwelt zu tun, am höchsten.

Über die Umfrage

Die Umfrage wurde in der Zeit zwischen dem 12.10. und dem 26.10.2012 durchgeführt. Sie umfasst Autofahrer im Alter ab 18 Jahren. Es wurde eine repräsentative Stichprobe von circa 1.400 Personen befragt.

Pressekontakt:

Bernd O. Engelen
Tel.: 0228 / 268 2725
Fax: 0228 / 268 2809
E-Mail: presse@da-direkt.de

DA Direkt Versicherung
Poppelsdorfer Allee 25-33
53115 Bonn
Webseite: www.da-direkt.de/presse

Über die DA Direkt Versicherung

Die DA Deutsche Allgemeine Versicherung Aktiengesellschaft ist der Direktversicherer der Zurich Gruppe in Deutschland und gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2011) von 302 Millionen Euro und rund 1,8 Millionen Versicherungsverträgen ist die DA Direkt in Deutschland führender Kfz-Direktversicherer mit eigenem Geschäftsstellennetz.

Ein Mitglied der  Zurich Insurance Group 
Deutsche Allgemeine Versicherungen